

## Bioabfall für die Tonne – Gute Qualität, guter Kompost!

Wer seine biogenen Abfälle nicht im eigenen Garten kompostieren kann, hat in unserer Gemeinde die Möglichkeit, eine Biomülltonne zu nutzen. Die gesammelten, biogenen Abfälle werden in einer landwirtschaftlichen Kompostieranlage (Johann Eder, „Buchbauer“, Mortantsch) zu hochwertigem Kompost verarbeitet. Dieser wird wiederum als Dünger eingesetzt, zum Beispiel für Weideflächen. Diese Möglichkeit der Biomüllentsorgung stellt eine regionale, kleinräumige Stoffflusswirtschaft dar und garantiert kurze Wege und die effiziente Verarbeitung der gesammelten Bioabfälle.



Wäre da nicht ein kleiner Haken. Die Qualität in der Biomülltonne lässt leider oft zu wünschen übrig. Plastiksackerl, Lebensmittelverpackungen, Möbelholz, Blumentöpfe, Eisenteile sind nur ein paar Beispiele der auftretenden Fehlwürfe. Auch Maisstärkesackerl oder sogenannte „Bioplastik“-Säcke sollen nicht in der Biotonne entsorgt werden. Dieses Material kann im Verarbeitungsprozess nicht von herkömmlichem Plastik unterschieden werden, verrottet auch nicht im Zuge der landwirtschaftlichen Kompostierung und muss, ebenso wie andere Fehlwürfe, aussortiert werden. Das wiederum führt zu erhöhtem Aufwand und höheren Kosten, die in letzter Konsequenz zu einer Gebührenerhöhung führen können.



Bitte achten Sie auf die Qualität in Ihrer Biotonne! Nur in entsprechender Qualität macht eine Kompostierung Sinn!

### Was darf hinein?

- ✓ Obst- und Gemüseabfälle
- ✓ Zubereitungsreste aus der Küche
- ✓ Kaffeesud mit Papierfilter, Teebeutel
- ✓ Speisereste, „Tellerreste“
- ✓ Eierschalen
- ✓ Schalen von Zitrusfrüchten aller Art
- ✓ Bananenschalen
- ✓ Topfpflanzen, Blumenerde
- ✓ Grasschnitt, angetrocknet

### Was darf nicht hinein?

- ✗ Verpackte Lebensmittel
- ✗ KaffEEKapseln aus Alu oder Kunststoff
- ✗ Verpackungen aus Plastik, Metall, Glas, ...
- ✗ Plastiksackerl
- ✗ Altpapier, Kartons, Schachteln
- ✗ Katzenstreu, Hundekotsackerl
- ✗ Kleintierstreu
- ✗ Zigarettenstummel
- ✗ Windeln, Hygieneartikel
- ✗ Kleineisenteile (Nägel, Draht, etc.)

## **Unerwünschte Besucher in der Biotonne**

Sobald es draußen wärmer wird und Insekten wieder aktiver werden, kommt es auch häufiger zu Madenbefall in der Biotonne. Hier einige Tipps, wie Sie den Plagegeistern Herr werden können:

- Platzieren Sie Ihre Biotonne, wenn möglich, an einem schattigen Platz.
- Halten Sie den Rand Ihrer Biotonne sauber. Zusätzlich können Sie Deckel und Rand Ihrer Tonne mit Essigwasser besprühen.
- Achten Sie darauf, dass der Deckel Ihrer Biotonne immer verschlossen ist.
- Achten Sie auf das entsorgte Material! Müssen Fleisch- oder Wurstreste entsorgt werden, decken Sie diese am besten mit anderem, biogenem Material ab oder...
- ...eine Schicht Sägespäne, einfacher Kalk oder Urgesteinsmehl zwischendurch erschwert die Eiablage und die Entwicklung von Maden.
- Waschen Sie Ihre Biotonne öfter aus, am besten nach jeder Entleerung. Lassen Sie die Tonne anschließend gut trocknen!
- Mittlerweile können auch Einhänger für die Biotonne im Lebensmittelhandel erworben werden, die Fliegen vertreiben sollen.
- Es kann ein spezieller Deckel für die Biotonne käuflich erworben werden: dieser Deckel enthält einen Kokosmattenfilter, der bewirken soll, dass Geruchsbelästigung und Madenbefall verhindert werden. Erkundigen Sie sich bitte am Gemeindeamt.

## **Grün- und Strauchschnittentsorgung**

Alle Arten von Heckenschnitt können direkt bei der Kompostieranlage Eder abgeliefert werden. Haben Sie größere Mengen, so steht in unserer Gemeinde ein entgeltlicher Abholservice zur Verfügung, bitte kontaktieren Sie hierzu direkt Herrn Hannes Eder unter 0664 / 876 00 05.

Grasschnitt / Rasenschnitt kann zwar in der Biotonne entsorgt werden, bitte trocknen Sie aber hierzu den Grasschnitt vor, damit dieser nicht in der Biotonne kleben bleibt! Kleiner Tipp: angetrockneter Rasenschnitt riecht auch nicht unangenehm!

Bitte beachten Sie, dass neben der Biotonne abgestellte Laubsäcke, Christbäume oder andere Gehölze NICHT im Zuge der Biomüllsammlung entleert werden! Bringen Sie diese bitte separat zur Kompostieranlage!

**Vielen Dank für Ihre Mithilfe!**

